

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Berlin, 1939-11-25

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Berlin

25.10.39

Meine liebe Rosa.

Die Dinge scheinen sich hier auch
& auch so zu entwickeln, dass ich wohl
ganz bleiben muss, wenn meine Arbeit
sein können soll & das will ich auch.
Am Montag & Dienstag sind noch 2
Konferenzen. Beide ist in jeder Hinsicht
fachlich & da ich dienst sein, wenn
dies es sein soll, jeden Beschluss für
sein kann, auch im Zustand, möchte
ich mich immer für ein Berliner Büro
entscheiden.

Sonst ist in Zwischen fast alle
Leute, Pamela, Brigitte, Siskind, R. L.
i. S. W. & morgen Sonntag bin ich mit
Edith bei Frau Helau. Mit Nora sehe ich
heute einen Film an, wie liegt mir an
der Wochenschein, es läuft hier nichts
Reelles. Brigitte spielt wieder an

die Bulme, unter dem Pygmalion.
Das kann gut werden. Aus 30.

Sie ist die Deine bis jetzt aber.
Ich werde ich wohl heute so noch.
Ihre Woche wieder in M. sein. Es
wird wohl eine Nachnahme von Bae.
Wochen über etwa 28 aus kommen, Bely
hat sie entlassen, sie ist für jetzt unsere
Kapitelistin. Freiss sie sehr.

Geh' in die Schlucht - Freiss auch
dort. Hoffentlich hat sich v. M. sehr viele
Nachricht von ihrem Verlag. Die Berliner
Vorleger schreiben nach Mannescripthen,
wenn man hat was fertig.

Boblmanns Buch wird erstattet
mit. Es las zwei Stunden, die wir wie
so Minuten vorgehen sind. Peter ist
stille - saß und endlich v. vorläufig Mokka.

Sei sehr verrückt. Es geht
nicht gut. Ich teile die Zeit & die
Nacht wieder ein. Das muss man
hier sehr.

Dein H. D.